

Inhalt

Einleitung	7
----------------------	---

I

DIE POLITISCHE DIMENSION

Otto Pöggeler Heideggers politisches Selbstverständnis	17
---	----

Hugo Ott Martin Heidegger und der Nationalsozialismus	64
--	----

Winfried Franzen Die Sehnsucht nach Härte und Schwere. Über ein zum NS-Engagement disponierendes Motiv in Heideggers Vorlesung »Die Grundbegriffe der Metaphysik« von 1929/30	78
---	----

Alexander Schwan Zeitkritik und Politik in Heideggers Spätphilosophie . . .	93
--	----

II

ZUR ETHISCHEN GRUNDLEGUNG

Klaus Held Heidegger und das Prinzip der Phänomenologie	111
--	-----

Carl Friedrich Gethmann Heideggers Konzeption des Handelns in <i>Sein und Zeit</i> . .	140
---	-----

Gerold Prauss Heidegger und die Praktische Philosophie	177
---	-----

Annemarie Gethmann-Siefert Heidegger und Hölderlin. Die Überforderung des »Dichters in dürftiger Zeit«	191
--	-----

III
ANSTÖSSE FÜR DIE WISSENSCHAFTEN

Käte Meyer-Drawe Aneignung – Ablehnung – Anregung. Pädagogische Orientierungen an Heidegger	231
Annemarie Gethmann-Siefert Martin Heidegger und die Kunstwissenschaft	251
Richard Schaeffler Heidegger und die Theologie	286

IV
DER UMKREIS HEIDEGGERS

Christoph von Wolzogen »Es gibt«. Heidegger und Natorps »Praktische Philosophie«	313
Ernst Nolte <u>Philosophie und Nationalsozialismus</u>	338
Ernst Vollrath Hannah Arendt und Martin Heidegger	357
Adriaan Peperzak Einige Thesen zur Heidegger-Kritik von Emmanuel Levinas	373
Hinweise zu den Autoren	390